



elternbeirat@dabarcelona.com

Mitteilung vom Elternbeirat der

Comunicado del Elternbeirat del

DSB (Deutsche Schule Barcelona)

21.10.2008

Protokoll Kommissionssitzung Oberschule Klassen 5-9

Teilnehmer:

Mireia Martínez	Klasse 5b
Bernhard Krabbenhoeft	Klasse 5c
Petra Wessing	Klasse 5d
Inmaculada Martínez	Klasse 5e
Silvana Fiebig	Klasse 6b
Elke Langer	Klasse 6b
Natalie Görgen	Klasse 6c
Alexandra Dollman	Klasse 6d
Gabriele Mebus	Klasse 7b
Roser Ferrer	Klasse 7b
Alfred Böke	Klasse 7c
Monica Tabet	Klasse 7c
Anna Insensé	Klasse 7d
Jutta Jäger	Klasse 8c
Merce Viader	Klasse 8d
Amina Baar-Baarenfels	Klasse 9a
Uli Berger	Klasse 9a
Marianne Rohmund	Klasse 9a
Verónica Elosua	Klasse 9b
Ana Robert	Klasse 9d
Mónica Matas	Klasse 9d
José Antonio Molina	Repräsentant Kommission OS 5-9

Eingeladene Gäste:

Holger Leeuw	Koordinator OS 5-9
Joanna Taha	1.stellvertretende Vorstandsvorsitzende
Conchita Garcia-Hartmann	1.stellvertretende Elternbeiratsvorsitzende

- Begrüssung des Kommissionsprecher OS 5-9, Hr. José Antonio Molina
- Information seitens Hr. Leeuw über die Anzahl der Schüler der OS 5-9:

Klassen 5-9: insgesamt 520 Schüler
87 in der Neuen Sekundaria
52 in der HR
381 im Gymnasium
Die Schüleranzahl pro Klasse lautet:

Kl.5, Insgesamt 116 Schüler , Durchschnitt 23.3 Schüler pro Klasse,
Kl.6, insgesamt 90, Durchschnitt 23,7
Kl.7, insgesamt 107, Durchschnitt 28
Kl.8, insgesamt 92, Durchschnitt 24
Kl.9, insgesamt 101, Durchschnitt 25,3

In der Folge wurden die wichtigsten Neuigkeiten des Schuljahres vorgestellt:

-In den KL.5,7 u.9 widmet der Klassenlehrer ab heuer jeweils 1 Tag der Förderung der Klassengemeinschaft.

-Die Klassenfahrt der 7. wird probeweise im März stattfinden, um sie besser vorbereiten zu können.

-Neugestaltung der Elternabende unter Mitarbeit des EB. In den Kl.6 u. 8 werden nur mehr der Klassenlehrer und neue Lehrkräfte vorgestellt. In den Klassen 5, 7, u.9 werden alle Lehrer der Hauptfächer vorgestellt. Ziel ist es, die Elternabende effizienter zu gestalten.

-Vorstellung des neuen schuleigenen Kalenders. An seiner Verbesserung wird gearbeitet.

- Bitte/Frage einer 6.Klasse:

Die Elternvertreter vertreten das Interesse alle Lehrkräfte kennenzulernen, nicht nur den Klassenlehrer und die neuen Lehrkräfte.

Antwort Herr Leeuw und Frau Garcia-Hartmann:

Die Änderung beruht auf der Schwierigkeit einen flotten und koordinierten Ablauf des Elternabends zu garantieren. Es wird vorgeschlagen, die Eltern der 6. Klasse dazu zu befragen.

- Fragen einer 9.Klasse:

Die Mathestunden auf günstigere Uhrzeiten zu verlegen.

Antwort Herr Leeuw:

Die Schwierigkeit der DSB ist es, einen Stundenplan zu erstellen, der allen Bedürfnissen gerecht wird. Die Gruppeneinteilung in vielen Unterrichtsfächern erschwert diese Anforderung.

- Frage 9.Klasse:

Ist der teure Taschenrechner-Computer mit allen Funktionen notwendig?

Antwort Herr Leeuw:

Diese Entscheidung obliegt der Fachschaft Mathematik, Herr Rohrmoser.

- Herr Leeuw teilt das Angebot eines Fotostudios mit:

Die Kosten/ Kind liegen in etwa bei 20€. Falls genug Eltern Interesse zeigen, wird das Angebot angenommen.

- Frage 9.Klasse:

Schüleraustausch Deutschland?

Antwort Herr Leeuw:

Die Kinder der Klassen DaF, DaMPF haben die Möglichkeit teilzunehmen. Frau Flink wird vor Jahresende weiterführende Informationen austeilen. Für die Kinder der Klassen DaF werden interessierte Eltern mit Herrn Leeuw eine Alternative ausarbeiten.

- Bitte/Frage einer 6.Klasse:

Das Thema Aufklärung in einer passenden Sprache zu kommunizieren.

Antwort Herr Leeuw:

Ich werde mit der Lehrkraft darüber sprechen.

- Generelle Bitte:

Verbesserung der Vermittlung von Informatikkenntnissen.

Antwort Herr Leeuw:

In den nächsten 2 Jahren wird die Anzahl der PC's erhöht, der Server und Programme erneuert. Da bereits die Zahl der Unterrichtsstunden sehr hoch ist, wird in Zukunft der PC -gebrauch in den regulären Unterricht einfließen.

- Bitte/Frage einer 6.Klasse:
Wie werden die Ausflugsziele bestimmt?

Antwort Herr Leeuw:

Aufgrund von einer klasseninternen Entscheidungsfindung.

Einige Eltern bitten daher die Ausflugsziele unter pädagogischen Gesichtspunkten auszuwählen.

- Vorstellung des Vorstands der DSB durch Frau Joana Taha:

Frau Taha arbeitet speziell an allen Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit innerhalb des Vorstandes. Der Vorstand ist für alle administrativen Aufgaben der Schule zuständig, nicht jedoch für den pädagogischen Bereich. Es sind alle Mitglieder herzlich zur Jahreshauptversammlung des Kulturvereins St.Albertus Magnus, am 27.November eingeladen. Für weiterführende Information, bitte im Web der DSB lesen bzw. sich per e-mail zu melden: vorstand@dsbarcelona.com

- Vorstellung des Elternbeirates (EB) der DSB durch den Kommissionssprecher der OS 5-9 Klasse:

Herr Molina weist auf die Bedeutung des EB hin. Insbesondere auf die Kommunikation zwischen der Elternschaft und der Schule um gemeinsam Verbesserungen am Schulwesen vorzuschlagen und umzusetzen. Um dies zu ermöglichen werden alle Elternsprecher gebeten die e-mails ihrer Elternlisten zu vervollständigen und die Information pünktlich weiterzuleiten.

Der EB ist zur Zeit in folgenden Arbeitsgruppen tätig:

- Cafeteria
- Schulbusse
- Pädagogik
- Zusammenleben „Convivencia“
- Ausserschulische Aktivitäten
- Schüleraustausch

Herr Leeuws Mitarbeit trägt massgebend zu den bereits umgesetzten Verbesserungen bei.

Die folgenden Elternfragen wiederholen sich teilweise aus dem Vorjahr:

- Schüleraustausch
- Bewertung der "Sonstigen Leistungen" in den Noten
- Lehrerbewertung durch die Schüler
- Katalankenntnisse ab der 5.Kl.
- Klassenzusammensetzung der 5.,7. u.9.Kl.

Herr Leeuw wird gebeten uns weiterhin über diese Themen zu informieren.

Weiterführende Information ist der Webseite der DSB zu entnehmen.

- Wahl und Vorstellung des 2. Sprechers der Kommission OS 5-9 Kl:

Frau Amina Baar-Baarenfels wurde von den Elternsprechern gewählt.

Sie hat zwei Kinder; in den Klassen 9 und 10. Sie stellt sich aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung als Elternteil dem EB der DSB mit aktiver Mitarbeit zur Verfügung.

Amina Baar-Baarenfels, 2.Kommissionssprecher OS5-9, abaar@zal.es



Mitteilung vom Elternbeirat der

DSB (Deutsche Schule Barcelona)

Comunicado del Elternbeirat del

elternbeirat@dsbarcelona.com

Acta reunión de la Comisión Secundaria clases 5-9

21.10.2008

Asisten:	Mireia Martínez	Klasse 5b
	Bernhard Krabbenhoeft	Klasse 5c
	Petra Wessing	Klasse 5d
	Inmaculada Martínez	Klasse 5e
	Silvana Fiebig	Klasse 6b
	Elke Langer	Klasse 6b
	Natalie Görden	Klasse 6c
	Alexandra Dollman	Klasse 6d
	Gabriele Mebus	Klasse 7b
	Roser Ferrer	Klasse 7b
	Alfred Böke	Klasse 7c
	Monica Tabet	Klasse 7c
	Anna Insensé	Klasse 7d
	Jutta Jäger	Klasse 8c
	Merce Viader	Klasse 8d
	Amina Baar-Baarenfels	Klasse 9a
	Uli Berger	Klasse 9a
	Marianne Rohmund	Klasse 9a
	Verónica Elosua	Klasse 9b
	Ana Robert	Klasse 9d
	Mónica Matas	Klasse 9d
	José Antonio Molina	Representante comisión OS 5-9

Asisten como invitados:

Holger Leeuw	Coordinador OS 5-9
Joanna Taha	1 ^º Vicepresidenta Junta Directiva
Conchita Garcia Hartmann	1 ^a Vicepresidenta Elternbeirat

Tras dar la bienvenida a los representantes de padres y a los invitados se agradece su asistencia. El portavoz de la Comisión OS 5-9, el Sr. José Antonio Molina siguiendo el orden del día saluda al coordinador de OS 5-9 y le cede la palabra.

El Sr. Leeuw informa en primer lugar del número de alumnos de las clases 5 a 9: Hay 520 alumnos de los que 87 pertenecen a Nueva Secundaria, 52 a HR y 381 a Gymnasium. El ratio de ocupación por clase es en las clases 5, 116 alumnos 23,3 alumnos por clase, clases 6, 90 alumnos 23,7 alumnos por clase, clases 7, 107 alumnos, 28 alumnos por clase, clases 8 92 alumnos, 24 alumnos por clase, clases 9 101 alumnos, 25,3 alumnos por clase.

A continuación expone las principales novedades para este curso:

- En las clases 5 y 7 durante un día el tutor trabaja con la clase para mejorar su relación.

- Este año el viaje de las clases 7 se harán en el mes de marzo para poder preparar las excursiones, vamos a probar como funciona de esta forma.
- Cambio del concepto de reunión con los padres: En colaboración con el EB, se decidió que en las clases 6 y 8, sólo interviniera el tutor y los profesores que fuesen nuevos de las asignaturas principales, en las clases 5,7 y 9 van todos los profesores de las asignaturas principales. El problema era que las reuniones se alargaban mucho y el tutor tiene que salir de clase para presentarse en otras clases, lo que complicaba la reunión.
- Por primera vez tenemos una agenda escolar especial para el DSB, la iremos mejorando.

Pregunta: En una clase de 6 pueden estar interesados en conocer a todos los profesores. El Sr. Leeuw propone consultar a los padres y se puede cambiar el sistema si no funciona.

Interviene Conchita García Hartmann en nombre del EB para reafirmar lo dicho por el Sr. Leeuw, defendiendo la dificultad que supone que todos los profesores tengan que presentarse en todos los grupos, sobre todo teniendo en cuenta que en las clases 6 y 8, ya conocen a los profesores del año anterior y además comentando el descontento manifestado por muchos padres sobre el desarrollo de las reuniones de padres.

Pregunta: En una clase 9 la clase de matemáticas está en horas poco adecuadas. El Sr. Leeuw señala la dificultad de realizar el horario y contentar a todo el mundo.

Pregunta: ¿Se necesita un ordenador tan costoso y con tantas funciones a partir de la clase 9? Sr. Leeuw señala que es una decisión del departamento de matemáticas, y pueden ponerse en contacto con el Sr. Rohrmoser para que se lo pueda explicar.

- Fotos: El Sr. Leeuw señala que hay una oferta por parte de una empresa de fotografía para hacer un álbum (Del estilo del que se hacía en el KG), en este caso cuesta 20€ pero que si hay interés por parte de los padres se puede estudiar para organizarlo.
- Intercambio: Señala que hay tres grupos de intercambio para las clases 9 que organiza Frau Flink y enviará información en noviembre-diciembre, no todos pueden participar, en principio es para las clases DaF, DaMF y si hay vacantes se puede invitar a alumnos DaM. Propone una reunión con interesados en buscar una alternativa para los grupos DaM.

-

En el turno de preguntas se expone:

- Hay una queja sobre una hoja del tema de sexualidad en la clase 6 con palabras incorrectas. El Sr. Leeuw averiguará que ocurre y hablará con el profesor.
- Preguntan si hay posibilidad de mejorar la enseñanza de informática. El Sr. Leeuw explica que hay un programa para mejorar en 1 o 2 años el número de ordenadores, el servidor y los programas ya que los que hay ahora nos son suficientes. Pero no se puede aumentar el número de horas lectivas para dar clases de informática por el horario. La solución pasa por introducir el uso de ordenadores dentro del desarrollo normal de las clases.
- Preguntan como se eligen los destinos de la excursión: El Sr. Leeuw señala que cada clase elige la excursión, se señala por parte de algunos padres la posibilidad de revisar los destinos de las excursiones a elegir por las clases.

-

Terminado el turno de preguntas agradecemos al Sr. Leeuw su exposición y éste se despide y abandona la reunión.

A continuación presentamos a la Sra. Joanna Taha quien toma la palabra para exponer la actividad de la Junta Directiva de la Asociación Cultural San Alberto Magno y su actividad dentro del comité de relaciones internas, señalando que dentro de la página web del colegio se encuentra la dirección de la JD en el apartado Contactos/ Gremios/ Junta Directiva vorstand@dsbarcelona.com . La Junta Directiva es la responsable de la función administrativa del DSB pero no de los aspectos pedagógicos que competen a la dirección escolar.

invita a asociarse y a participar a sus miembros en la próxima Asamblea General que se celebrará el próximo día 27 de noviembre. Al no existir preguntas sobre su exposición, el Sr. Molina agradece su intervención y le permite abandonar la reunión.

Siguiendo el orden del día realiza el informe el portavoz de la Comisión OS 5-9, tras agradecer y dar la bienvenida a los asistentes expone que es su primer año como representante y miembro del EB destaca la implicación del EB en la mejora del Colegio sobre todo en la comunicación con los padres. Para poder realizar esta función agradece a los representantes el esfuerzo realizado y pide un esfuerzo para que los correos lleguen a todos los padres. Para ello señala la necesidad de tener una lista completa de los padres de cada clase con un correo electrónico de contacto, estos correos deben usarse sólo para fines relacionados con el DSB. Informa que los diferentes grupos de trabajo del EB: Comedor, Autobuses, Aspectos Pedagógicos, Convivencia, Actividades extraescolares e Intercambio, han permitido mejoras sustanciales. Señala la colaboración del Sr. Leeuw, y los temas tratado con él en el curso anterior, algunos recurrentes:

Intercambios clases 9, valoración de otros rendimientos, valoración del profesorado por los alumnos como medio para mejorar resultados, nivel de catalán a partir de la clase 5 y composición de nuevos grupos en los cursos 5-7 y 9.

Señala la necesidad de pedir al Sr. Leeuw que nos informe de los avances producidos en la valoración de otros rendimientos y ofrecer la colaboración para ayudar a los profesores a diseñar un plan de evaluación del profesorado por parte de los alumnos que le permita obtener una visión "desde el otro lado" que permita mejorar su función pedagógica. El nivel de catalán ya fue tratado con la Dra. Sanmartí y como del resto de temas remite al acta de la reunión que está en la página del Consejo de Padres, dentro de la Comisión.

Finaliza la exposición agradeciendo la colaboración de los representantes y se pasa al siguiente punto del orden del día de elección del 2º portavoz de la Comisión preguntando si hay voluntarios y se ofrece la Sra. Amina Baar-Baarenfels, que es elegida por aclamación.

A continuación se presenta explicando que tiene dos hijos en el DSB en las clases 9 y 10 y que ha sido representante de clase varios años y se ofrece para aportar su trabajo para el EB y el DSB.

Tras agradecerle su ofrecimiento y darle la bienvenida en nombre del EB y en el de la Comisión pasamos al turno de Ruegos y Preguntas, donde se vuelve a reclamar la actuación para el tema de excursiones y sin más preguntas finaliza la 1ª reunión de la comisión OS 5-9.

José Antonio Molina
Portavoz Comisión OS 5-9
3.11.2008